

Informationen

Bei sicherheitsrelevanten Tätigkeiten, wie dem Lenken von Fahrzeugen oder Führen von Luftfahrzeugen sowie dem Bedienen von Geräten kann bei Blendung durch Laser und leistungsstarke LED ein erhebliches Gefährdungspotential entstehen. Die Verbreitung von handgeführten Lasern und LED mit immer höheren Leistungen nimmt weiter zu und stellt sowohl im gewerblichen als auch im privaten Bereich eine wachsende potentielle Gefährdung dar.

Weitere Fachinformationen

Nützliches Wissen und Hinweise zum Thema finden Sie auch unter

www.baua.de > Themen A-Z > Optische Strahlung

Organisation

Fachlicher Ansprechpartner

Dipl.-Ing. Winfried Janßen
Fachgruppe 2.2 – Physikalische Faktoren
Telefon +49 231 9071-2318
Fax +49 231 9071-2023
E-Mail janssen.winfried@baua.bund.de

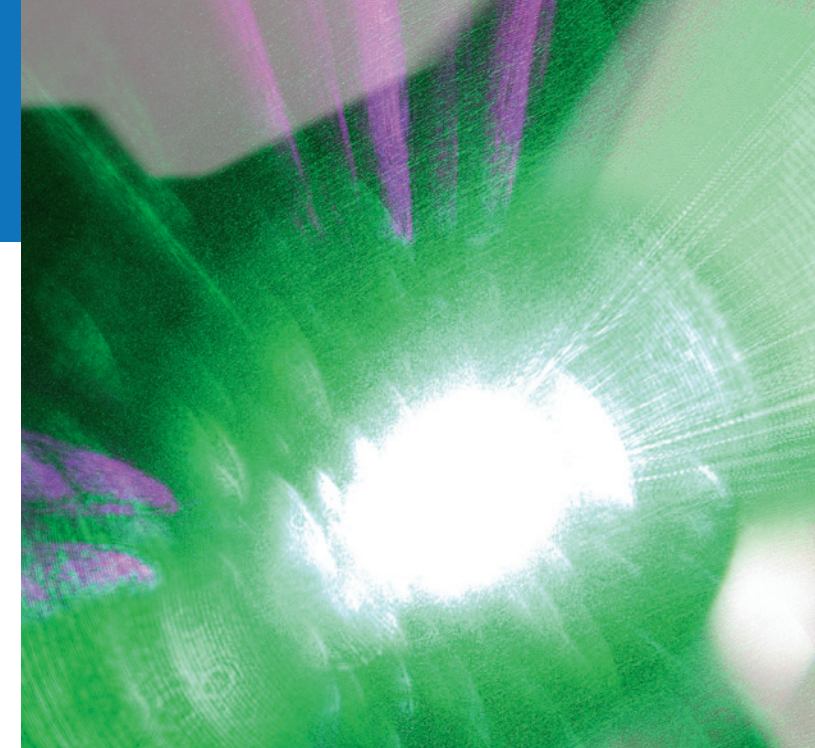
Anmeldung und Kontakt

Carla Kniewel
Fachgruppe 2.2 – Physikalische Faktoren
Telefon +49 231 9071-2461
Fax +49 231 9071-2023
E-Mail physical.agents@baua.bund.de
Oder melden Sie sich im Internet an unter
www.baua.de/termine

Veranstaltungsort

Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin (BAuA)
Vortragssaal DASA
Friedrich-Henkel-Weg 1–25
44149 Dortmund
www.baua.de

Und so erreichen Sie die BAuA in Dortmund:



Workshop Blendung durch Laserstrahlung

Kooperationsveranstaltung
der BAuA und der FH Köln
am 16. September 2013 in Dortmund

Veranstaltung

Zielsetzung

In der Veranstaltung werden die aktuellen Forschungsergebnisse zur Blendung durch künstliche optische Strahlung vorgestellt. In einem Workshop werden Inhalte für zielgruppenspezifische Handlungsanleitungen zum Schutz vor Laserattacken erarbeitet.

Zielgruppen

Verkehrsexperten, Piloten, Berufskraftfahrer, Sicherheitsfachkräfte, Ordnungskräfte, Laserschutzbeauftragte

Zeitpunkt

16. September 2013 von 10 bis 16 Uhr

Ort

DASA Vortragssaal in Dortmund

Anmeldeschluss

25. August 2013

Teilnahmebeitrag

kostenlos

Ihre Anmeldung richten Sie bitte per E-Mail an Carla Kniewel: physical.agents@buaa.bund.de

oder melden Sie sich im Internet an unter www.buaa.de/termine

Programm

MONTAG, 16. SEPTEMBER 2013

VORMITTAG

09:00 Registrierung und Tagungsbüro

10:00 Begrüßung und Einführung

Dr. Lars Adolph, wissenschaftlicher Leiter des Fachbereichs „Produkte und Arbeitssysteme“, BAuA

Moderation: Dr. Erik Romanus, BAuA

10:10 Indirekte Auswirkungen durch vorübergehende Blendung nach OStrV

Dipl.-Ing. Günter Ott, BAuA
Prof. Dr. Hans-Dieter Reidenbach, FH Köln

10:30 Gefährdungen durch Blendungen im Luftverkehr

Verena-Christina Weber, Lothar Grützner,
Pilotenvereinigung Cockpit e. V.

10:50 BAuA-Projekt F 2310 Untersuchungsergebnisse zum Pupillenreflex

Dipl.-Ing. Dirk Beckmann,
Prof. Dr. Hans-Dieter Reidenbach, FH Köln

11:10 Diskussion

11:25 KAFFEPAUSE

11:45 BAuA-Projekt F 2310 Funktionale Abhängigkeit der Blendung

Prof. Dr. Hans-Dieter Reidenbach, FH Köln

12:30 Diskussion

12:45 MITTAGSPAUSE

Gelegenheit zur individuellen Bestimmung der Beeinträchtigungsdauer nach Laserstrahlblendung

Programm

NACHMITTAG

*Moderation: Dipl.-Ing. Winfried Janßen, BAuA
Dipl.-Ing. Günter Ott, BAuA*

13:45 Workshop

Im Workshop werden Inhalte für zielgruppenspezifische Handlungsanleitungen zum Schutz vor Laserattacken erarbeitet.

14:45 KAFFEPAUSE

15:15 Vorstellung der Workshopergebnisse und Abschlussdiskussion

16:00 ENDE

Fragen sind erwünscht

Ihre Fragen zum Thema Blendung durch Laserstrahlung sind sehr willkommen. Sie werden nach Möglichkeit in der Veranstaltung aufgegriffen oder im Anschluss beantwortet. Ihre Fragen senden Sie an physical.agents@buaa.bund.de.